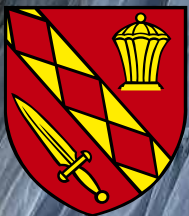


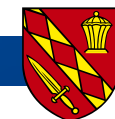
Schützenpost

Ausgabe 7 | 2026



Schützenbruderschaft

St. Maria Magdalena Bruchhausen von 1849



Inhalt

Grußworte	3 - 10
Festplakat	11
Festzug 2026	12
Kinderschützenkönig	14
Gedenken	16
Jubilare	17
Jubiläumskönigspaare	18 - 22
Aus der Presse 1926	24
Das Jahr 1926	26
Unser Königspaar Jennifer Hering und Patrick Weber	28 - 29
Unsere Musik	30 - 34
30 Jahre Seniorenstube in der Rodentelgenklause	35
Impressionen	36 - 39
Vogelbauer bei der Arbeit	40
Zusammenarbeit Jungschützen und 1. Kompanie	42 - 43
Weihnachtsdisco 2025	44
Vorstandsfahrt 2025	45
75 Jahre Schützenhalle Bruchhausen	46 - 47
Informationen zum Festablauf 2027	48 - 49
Festabfolge	50

Grußwort

**Liebe Schützenschwestern und
Schützenbrüder, liebe Gäste und Freunde
der Schützentraktion,**



ich freue mich sehr, Sie alle zum 160. Freibierschützenfest unserer Schützenbruderschaft begrüßen zu dürfen! Dieses Fest ist für uns alle ein besonderer Anlass: Es bringt Menschen zusammen, pflegt alte Traditionen und zeigt, wie lebendig unsere Gemeinschaft ist. Seit 160 Jahren feiern wir dieses Fest – und jedes Mal aufs Neue spürt man, was uns als Bruderschaft verbindet: Echte Freude am Miteinander.

Bevor wir gemeinsam feiern, möchte ich kurz auf das vergangene Jahr zurückblicken. Wir haben in unsere Schützenhalle erheblich investiert. Die Baumaßnahmen waren notwendig, um den gestiegenen Anforderungen moderner Bauvorschriften gerecht zu werden: Blitzschutz, Flucht- und Rettungswege sowie weitere Sicherheitsauflagen mussten fachgerecht umgesetzt werden. Das klingt zunächst nach trockener Pflichterfüllung – dahinter steckt aber ein enormes Engagement.

Zahlreiche freiwillige Arbeitsstunden, viel Eigeninitiative und echtes Herzblut sind in diese Maßnahmen geflossen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Unsere Schützenhalle ist sicher, modern und bietet uns weiterhin den vertrauten Rahmen für Veranstaltungen und das gesellige Miteinander. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten von Herzen bedanken! Ich möchte an dieser Stelle auch offen anspre-

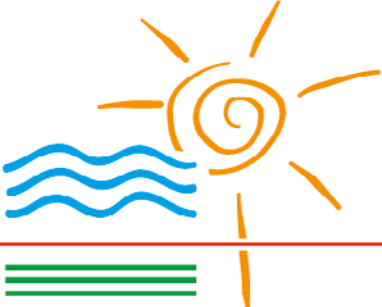
chen, was uns heute beschäftigt: Die Teilnehmerzahlen gehen zurück, die Kosten steigen – Getränke, Personal, Organisation – und das Angebot mit parallelen Veranstaltungen wird immer größer. Das sind keine kleinen Herausforderungen, und wir nehmen sie ernst. Gleichzeitig bin ich überzeugt: Ein Schützenfest bietet etwas, das kein anderes Event ersetzen kann. Es ist kein anonymes Großevent, sondern ein Fest von Nachbarn für Nachbarn – mit echten Begegnungen, gewachsenen Traditionen und einem Gemeinschaftsgefühl, das man spürt. Wer einmal beim Vogelschießen mitgefiebert, den Festumzug erlebt oder beim Königstanz mitgetanzt hat, weiß, wovon ich spreche. Deshalb meine herzliche Bitte: Kommen Sie – nicht trotz des vollen Terminkalenders, sondern genau deswegen. Gönnen Sie und Ihrer Familie einige Tage, an dem Bruchhausen zusammenrückt.

Mit Schützengruß und auf ein fröhliches, unvergessliches Festwochenende.

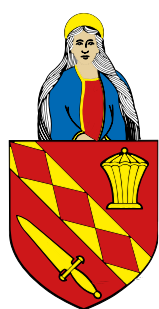
Ihr Hauptmann

**Uwe Schulte,
Hauptmann der Bruderschaft**



Reisebüro Meyer 
Für Ihre schönsten Tage im Jahr 

Marktstraße 8 - 59759 Arnsberg-Hüsten - Telefon: 02932/4321
reisemeyer4321@gmail.com www.reisebuero-arnsberg.de



Grußwort Königspaar

Liebe Schützenbrüder,
liebe Schützenschwestern, verehrte
Festgäste und Freunde unseres Vereins,

ein unvergessliches Jahr liegt hinter uns, und die Vorfreude auf unser eigenes Schützenfest steigt mit jedem Tag. Wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, tun wir das mit tiefer Dankbarkeit und einem großen Lächeln im Gesicht.

Alles begann an jenem Schützenfest-Montag, der für uns vor allem aus ganz viel Freude und Liebe bestand. Mit dem 202. Schuss war sie „plötzlich“ filetiert – unsere zähe Ente! Ein absoluter Gänsehautmoment, der den Startschuss für eine wunderbare Reise markierte.

Besonders schön war dieses Jahr für Jenny, die von den ehemaligen Königinnen so herzlich in ihren Reihen aufgenommen wurde. Für dieses warme Willkommen sagen wir von ganzem Herzen Danke.



Ein ganz besonderes Highlight war für uns zweifellos das Jubelfest in Voßwinkel. Gemeinsam mit unserem grandiosen Hofstaat durften wir dort feiern. Festlich gekleidet sah unsere Truppe einfach besonders klasse aus und hat – wie eigentlich überall – eine fantastische Stimmung in das Fest gebracht. Auf so eine tolle Gemeinschaft kann man nur stolz sein!

Dieses ganze Jahr hat unsere Vorfreude auf unser eigenes Schützenfest immer weiter gesteigert. Nun ist es endlich so weit, und wir freuen uns riesig auf alles, was kommt, auf die gemeinsamen Stunden und ein unvergessliches Fest mit euch allen.

Mit sauerländischem Schützengruß,

**Euer Königspaar
Jennifer und Patrick**



So soll er aussehen, der neue Königsorden – alles weitere auf dem Schützenfest

Grußwort Präses

Liebe Schützenschwestern
und Schützenbrüder,
liebe Dorfgemeinschaft,

im Laufe der Geschichte war und ist auch eine Bruderschaft immer dem Wandel der Zeit unterworfen. Stets gibt es Neues – manches entsteht aus unserer Gemeinschaft heraus, anderes wird durch gesellschaftliche oder gesetzliche Vorgaben an uns herangetragen, deren Umsetzung wir verpflichtet sind. Veränderung gehört damit seit jeher zu unserem gemeinsamen Weg.

Auch das Dorfleben hat sich im Laufe der Jahrhunderte enorm gewandelt. Vieles, was früher selbstverständlich war, hat heute eine andere Form gefunden. Neue Herausforderungen, neue Erwartungen und neue Lebensweisen prägen unseren Alltag. Veränderungen anzunehmen ist daher notwendig. Denn wenn wir stehen bleiben, bleiben wir auf der Strecke. Und so schön eine Strecke beim Festzug auch sein mag – wichtiger ist der spürbare Gestaltungswille innerhalb unserer Bruderschaft, mit dem wir unsere Gemeinschaft lebendig und zukunftsfähig erhalten.

Gerade in unserer Zeit verändert sich auch Kirche – und damit ebenso die Kirche im Dorf. Die-



sen Wandel wollen wir mutig annehmen, damit Glaube weiterhin lebbar bleibt und Menschen Heimat geben kann. Auch hierbei kommt es auf viele an: auf Engagement, Zusammenhalt und die Bereitschaft, Verantwortung füreinander zu übernehmen.

Bei allen Transformationsprozessen unserer Zeit dürfen wir uns selbst jedoch nicht vergessen. Es bleibt wichtig, einander in die Augen zu schauen, gemeinsame Zeit zu verbringen, miteinander zu feiern und echte Gemeinschaft zu erleben. Denn genau darin liegt die große Stärke unserer Bruderschaft und unseres Dorflebens.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gemütliches und frohes Schützenfest, gute Begegnungen und ein mutiges Zugehen aufeinander – damit wir gemeinsam unterwegs bleiben und niemand auf der Strecke bleibt.

Mit herzlichen Grüßen und Horrido

Daniel Meiworm, Präses



**Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
liebe Bruchhausener,**



die Vorfreude auf unser Schützenfest 2026 ist bei mir in diesem Jahr ganz besonders groß. Es wird das letzte Mal sein, dass wir an unseren traditionellen Tagen feiern, von Samstag bis Montag, mit der gewohnten Festfolge, wie wir sie alle kennen und lieben. Ab 2027 werden wir das Fest von Freitag bis Sonntag begehen.

Ich freue mich grundsätzlich auf diese Veränderung und auf das, was 2027 mit sich bringen wird. Gleichzeitig ist es mir persönlich wichtig, dass wir uns 2026 noch einmal bewusst Zeit nehmen für das Fest, wie wir es kennen. Wir haben in den letzten Jahren viele Veränderungen erlebt, und ich glaube, es tut uns gut, nicht alles auf einmal umzukrempeln. Nur so behalten wir das Gefühl dafür, was unser Fest wirklich ausmacht, und können in Ruhe entscheiden, was wir mitnehmen und was wir künftig anders machen wollen. Deshalb wünsche ich mir für 2026 nicht nur wegen des Abschieds von den alten Tagen, sondern ganz grundsätzlich, dass wir gemeinsam etwas Besonderes daraus machen.

Einen zusätzlichen Grund dafür haben wir oben drein: In diesem Jahr stellen wir als 1. Kompanie mit Patrick und Jenny unser Königspaar und feiern das Fest als Königskompanie. Darauf sind wir alle unglaublich stolz.

Als 1. Kompanie haben wir auch im vergangenen Jahr wieder kräftig mit angepackt. Besonders stolz sind wir auf unseren Außenbereich neben der Halle, den wir am Sonntag und Montag für Familien gestaltet haben, mit übergroßen Legosteinen, Kunstrasen und Sitzgelegenheiten ein echter Anlaufpunkt für die Kleinsten. Das kam

so gut an, dass wir es 2026 in ähnlicher Form wiederholen wollen. Daneben haben wir die JSK beim Kinderschützenfest unterstützt, uns um Musikanlage und Beleuchtung in der Halle gekümmert, die nächtlichen Aufräumdienste mit übernommen und bei der Online-Werbung sowie der Gestaltung der Schützenpost mitgewirkt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich dabei eingebracht haben.

Auch mit der JSK verbindet uns weiterhin ein enger und herzlicher Austausch. Das gemeinsame Eisstockschießen im November war dafür ein schönes Beispiel. Danke an Jan Blumenstein und den scheidenden JSK-Vorstand für die tolle Zusammenarbeit, und dem neuen Vorstand rund um Lars Hecking alles Gute für die neuen Aufgaben. Auf uns könnt ihr zählen.

Nun freuen wir uns auf ein vorerst letztes Mal Schützenfest nach altem Muster und darauf, es gemeinsam zu etwas ganz Besonderem zu machen. Lasst uns die traditionellen Tage in vollen Zügen genießen, mit alten Freunden, neuen Gesichtern und unvergesslichen Momenten. Gerade weil es das letzte Mal in dieser Form ist, möchte ich besonders unsere inaktiven Mitglieder ansprechen, allen voran in der 1. Kompanie: Kommt einfach mal wieder vorbei und erlebt Samstag, Sonntag und Montag noch einmal mit uns. Wir würden uns riesig freuen!

Mit herzlichen Schützengrüßen

**Dominik Eidens
Kompanieführer der 1. Kompanie**

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Gäste, Freunde und Unterstützer unseres Schützenfestes,



mit großer Freude darf ich Euch in diesem Jahr zum ersten Mal als Kompanieführer der Jungschützen begrüßen. Für mich persönlich ist das etwas ganz Besonderes.

Mein Name ist Lars Hecking, ich bin 22 Jahre alt und seit meinem 15. Lebensjahr Mitglied der Jungschützen. Da ich aus einer echten Schützenfamilie komme, begleitet mich unser Vereinsleben schon seit meiner Kindheit. Umso mehr erfüllt es mich mit Stolz, heute diese Aufgabe übernehmen zu dürfen.

Besonders in Erinnerung geblieben ist für mich natürlich das Jahr 2023, in dem ich Jungschützenkönig sein durfte. Eine Zeit, auf die ich immer gerne zurückblicken werde.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Jan Blumenstein bedanken, der diese Aufgabe zuvor mit viel Engagement und Einsatz ausgeführt hat. Danke für Deine Arbeit, Deinen Einsatz für die Jungschützen und das Vertrauen, welches Du mir entgegenbringst.

Denn Schütze zu sein bedeutet nicht nur drei Tage lang gemeinsam Schützenfest zu feiern und ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Es steckt weit mehr dahinter: Es bedeutet das ganze Jahr Verantwortung zu übernehmen und sich aktiv für die Schützenbruderschaft einzusetzen. Dazu gehören die Teilnahmen an Vorstandssitzungen, die Unterstützung bei Veranstaltungen, diverse Arbeiten innerhalb des Schützenjahres, wie z.B. die Pflege des Ehrenmals sowie die Stärkung der Gemeinschaft mit der 1. Kompanie und dem Vorstand.

Ich freue mich darauf mit Euch allen viele schönen Stunden auf unserem Schützenfest zu erleben und die Gemeinschaft weiterzuführen, die unseren Verein ausmachen. Uns allen wünsche ich nun ein friedliches, fröhliches und unvergessliches Schützenfest mit vielen schönen Momenten und guter Stimmung.

**Mit Schützengruß
Euer Lars**



**St. Maria Magdalena
Bruchhausen**



**Liebe Schützenbrüder,
Liebe Schützenschwestern,
Liebe Gäste,**

es ist wieder so weit, das diesjährige Schützenfest steht vor der Tür. Damit geht auch das Ende meines Jungschützenkönigsjahres einher. Jedoch möchte ich zu Beginn über die Entstehung meiner Entschlossenheit sprechen, dieses Amt antreten zu wollen. Diese verdanke ich der Torwache am Sonntagabend im Jahr 2025. Bei albernem und mit Ironie gefüllten Gesprächen mit Tobias Rahmann entstand die Idee, sich beim Königsschießen ein Duell leisten zu wollen. Dadurch wurde aus einer Idee ganz schnell Ernst und der Eifer packte mich. Im Nachhinein bin ich überglücklich, dass ich einen kleinen Schubser von Tobias Rahmann bekommen habe. Nur dadurch durfte ich in diesem Jahr all diese Erfahrungen sammeln und hatte eine Zeit, deren Erinnerungen lebenslang bleiben.

Und genau deswegen möchte ich zunächst einmal DANKE sagen. Dieser Dank richtet sich an meine Familie und Freunde, die mich immer jederzeit unterstützt haben. Sei es bei der Organisation, Planung oder Umsetzung des traditionellen Eierbacken oder den Vorbereitungen für das kommende Fest. Natürlich möchte ich mich auch bei der Jungschützenkompanie mit ihrem ehemaligen Kompanieführer Jan Blumenstein und dem amtierenden Kompanieführer Lars Hecking bedanken. Diese standen mir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Gleichmaßen danke ich der gesamten Bruderschaft mit Hauptmann Uwe Schulte und dem Königspaar mit Patrick Weber und Jennifer Hering für dieses Königsjahr.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir der Moment, als der Donald mit dem 92. Schuss aus dem Kugelfang gefallen ist. Dieses Gefühl war und ist für mich einfach unbeschreiblich. Zu

Beginn konnte ich nicht realisieren, was in dem Moment wirklich geschehen ist, da mich zahlreiche Emotionen überwältigt haben. Nachdem der Einmarsch, die Ehrungen und die formellen Dinge stattgefunden haben, kam es zu dem Moment, der mir heute noch Freude bereitet. Die jährliche „Power-Hour“ der 1. Kompanie. Diese war für mich ganz besonders, da es in Strömen regnet hat, aber trotzdem unzählige Leute daran teilgenommen haben. Dazu zählen nahestehende Freunde, welche normalerweise nicht zum Schützenfest kommen. Dies hat mir persönlich erneut ein ganz besonderes Gefühl gegeben, da richtig gefeiert wurde und uns allen das Wetter nichts ausgemacht hat.

Auch wenn mein Jungschützenkönigsjahr endet, freue ich mich sehr auf das kommende Schützenfest und die letzten Tage als Jungschützenkönig. Hierbei hoffe ich, dass die letzten Tage so ausgiebig gefeiert werden wie bei der „Power-Hour“, denn dann wird das Schützenfest genauso unvergesslich.

Meinem Nachfolger wünsche ich genauso wie dem neuen Königspaar ein ebenfalls so schönes Jahr, voll mit einzigartigen und unvergesslichen Momenten, wie ich es hatte. In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein schönes Schützenfest 2026 und drei unvergessliche Tage in der Schützenhalle in Bruchhausen.

**Euer Jungschützenkönig
Philipp Baumann**



**Liebe Bruchhauserinnen und
Bruchhauser, liebe Gäste,**

Schützenfest in Bruchhausen – darauf freut man sich das ganze Jahr!

Denn die Schützenfeste in Bruchhausen und im gesamten Sauerland leisten einen wertvollen und nicht zu unterschätzenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Heimat. Sie sind fest verankerte Orte der Begegnung, der Gemeinschaft und der gelebten Tradition. Hier entstehen Erinnerungen, werden Freundschaften gepflegt und unvergessliche Momente miteinander geteilt. Deshalb gilt mein herzlicher Dank all jenen, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass wir auch unser 160. Freibierschützenfest drei Tage lang in Freude, Respekt und bester Gemeinschaft feiern können.

In diesem Jahr begehen wir unser Schützenfest zum letzten Mal von Samstag bis Montag. Künftig wird der Montag als Festtag entfallen und das Fest bereits am Freitag beginnen. Diese Veränderung ist vielen nicht leichtgefallen. Zugleich zeigt sie jedoch, dass unsere Bruderschaft bereit ist, sich den Herausforderungen und Entwicklungen der Zeit zu stellen. Tradition zu bewahren bedeutet nicht, am Althergebrachten um jeden Preis festzuhalten, sondern das Bewähr-

te mit Weitblick in die Zukunft zu führen. Dabei sind auch wirtschaftliche und organisatorische Aspekte zu berücksichtigen. Der Vorstand um unseren Hauptmann Uwe Schulte meistert diese Aufgabe mit großem Verantwortungsbewusstsein, Transparenz und Offenheit. Dafür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung.

Für beste Stimmung wird auch in diesem Jahr gesorgt sein. Unser Schützenkönig Patrick Weber ist für seine Lebensfreude bekannt, und unsere Schützenkönigin Jennifer Hering steht ihm dabei in nichts nach. Hat sie doch das ‚kölische Feiern‘ verinnerlicht. Mit ihrer Herzlichkeit und ihrem Frohsinn haben beide unser Dorf und unsere Bruderschaft während ihres Regentschaftsjahres hervorragend repräsentiert.

Die vielen besonderen Augenblicke werden Ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Euch beiden gilt unser aufrichtiger Dank für ein außergewöhnliches Königsjahr.

Auch unser Jungschützenkönig Philipp Baumann wird gemeinsam mit der Jungschützenkompanie noch einmal für beste Feststimmung sorgen und ein ereignisreiches Jahr würdig abschließen.



Ebenso dürfen wir uns darauf freuen, dass die Erste Kompanie wieder zahlreiche Höhepunkte setzen und das Festgeschehen mit ihrer besonderen Art bereichern wird.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein stimmungsvolles und harmonisches Schützenfest, begleitet von der hervorragenden Musik des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Heggen e. V. sowie des Spielmannszuges „In Treue fest“ Hüsten. Und selbstverständlich wird auch unser heimischer Musikverein Bruchhausen erneut für eine festliche und kaiserliche Atmosphäre sorgen.

In diesem Sinne: Wir sehen uns in der Schützenhalle – und zum letzten Mal – an einem Montag unter der Stange.

**Mit herzlichen Grüßen
Frank Neuhaus**

**Vorsitzender des Bezirks-
ausschusses und des Ver-
einsrings Bruchhausen**



Der Bürgermeister der Stadt Arnsberg

Liebe Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena Bruchhausen 1849 e.V., liebe Bruchhauserinnen und Bruchhauser, liebe Gäste des Bruchhausener Schützenfestes,

die Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena Bruchhausen feiert in diesem Jahr ihr Schützenfest vom 25. bis 27. Juli 2026. Die Vorfreude hierauf steigt.

Schützenfeste sind immer wieder ein ganz besonderer Anlass. Sie bewahren nicht nur wertvolle Traditionen, sondern bringen auch die Menschen zusammen und stärken so die Gemeinschaft. Sie sind ein wunderbarer und wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Stadt. Der besondere Charakter dieser Tage wird durch ausgelassene Stimmung, Musik und gesellige Stunden geprägt, die wir in bester Erinnerung behalten.

Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtiger denn je, dass die Menschen zusammenkommen, sich austauschen und in Kontakt bleiben. Die persönlichen Begegnungen, gemeinsames Feiern und das ehrenamtliche Engagement stärken das Wir-Gefühl und tragen dazu bei, den Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft lebendig zu halten.



Ein herzliches Dankeschön richte ich an alle, die dieses Fest durch ihren persönlichen Einsatz überhaupt erst möglich machen. Mein besonderer Dank gilt dem Vorstand und allen Verantwortlichen.

Ich wünsche der Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena Bruchhausen, dem amtierenden und dem neuen Schützenkönigspaar sowie allen Gästen ein gelungenes, harmonisches und stimmungsvolles Schützenfest.

Viel Spaß beim Feiern!
Arnsberg, im Juli 2026

Mit festlichem Schützengruß
Ihr

Ralf Paul Bittner

177 Jahre Schützenbruderschaft

St. Maria Magdalena Bruchhausen 1849 e.V.

Herzlich willkommen zum traditionellen

160. Freibier- Schützenfest

am Samstag, Sonntag und Montag vom 25. bis 27. Juli 2026

Samstag, den 25. Juli 2026

16.00 Uhr	Eintrommeln des Festes
16.45 Uhr	Antreten der Schützenbruderschaft
17.00 Uhr	Heilige Messe für Lebende und Verstorbene der Schützenbruderschaft mit anschl. Magdalenenprozession und Kranzniederlegung am Ehrenmal
19.45 Uhr	Kommers / Ehrung der Jubelkönigspaare
20.30 Uhr	Großer Zapfenstreich, anschl. Musik und Tanz
01.30 Uhr	Ausmarsch

Sonntag, den 26. Juli 2026

14.45 Uhr	Antreten der Schützenbruderschaft für den Festzug
16.00 Uhr	Ermittlung des Kinderkönigs bzw. der Kinderkönigin (anschl. Proklamation)
16.45 Uhr	Konzert anschl. Königstanz & Tanz der Königspaare
17.30 Uhr	Quadrille
19.00 Uhr	Kindertanz, anschl. Polonaise, danach Musik und Tanz
00.30 Uhr	Ausmarsch

Montag, den 27. Juli 2026

10.45 Uhr	Abmarsch der Bruderschaft zum Vogelschießen
13.00 Uhr	Grußworte und Proklamation der Majestäten
16.00 Uhr	Königstanz
18.30 Uhr	Kindertanz
19.30 Uhr	Polonaise, danach Musik und Tanz
00.30 Uhr	Ausmarsch

Traditionsgemäß wird am Samstag während der Messe und Prozession, sowie montagmorgens ab 8.00 Uhr und beim Vogelschießen geböllert.

Festmusik/Tanzmusik:

- Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Heggen e.V.
- Spielmannszug "In Treue fest" Hüsten

Im Ausschank: Frisches Veltins, Getränke Korte
Festwirt: Primo Event GmbH

Bierprobe Samstag, den 18. Juli 2026

19.30 Uhr	Bierprobe mit Musik und Tanz Alle Bruchhauserinnen und Bruchhausener sind herzlich eingeladen
-----------	--

Kartenvorverkauf: Bierprobe 18.07.2026 ab 20.00 Uhr
Do. 23. und Fr. 24.07.2026 18.30 Uhr - 21.30 Uhr
Samstag, den 25.07.2026 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

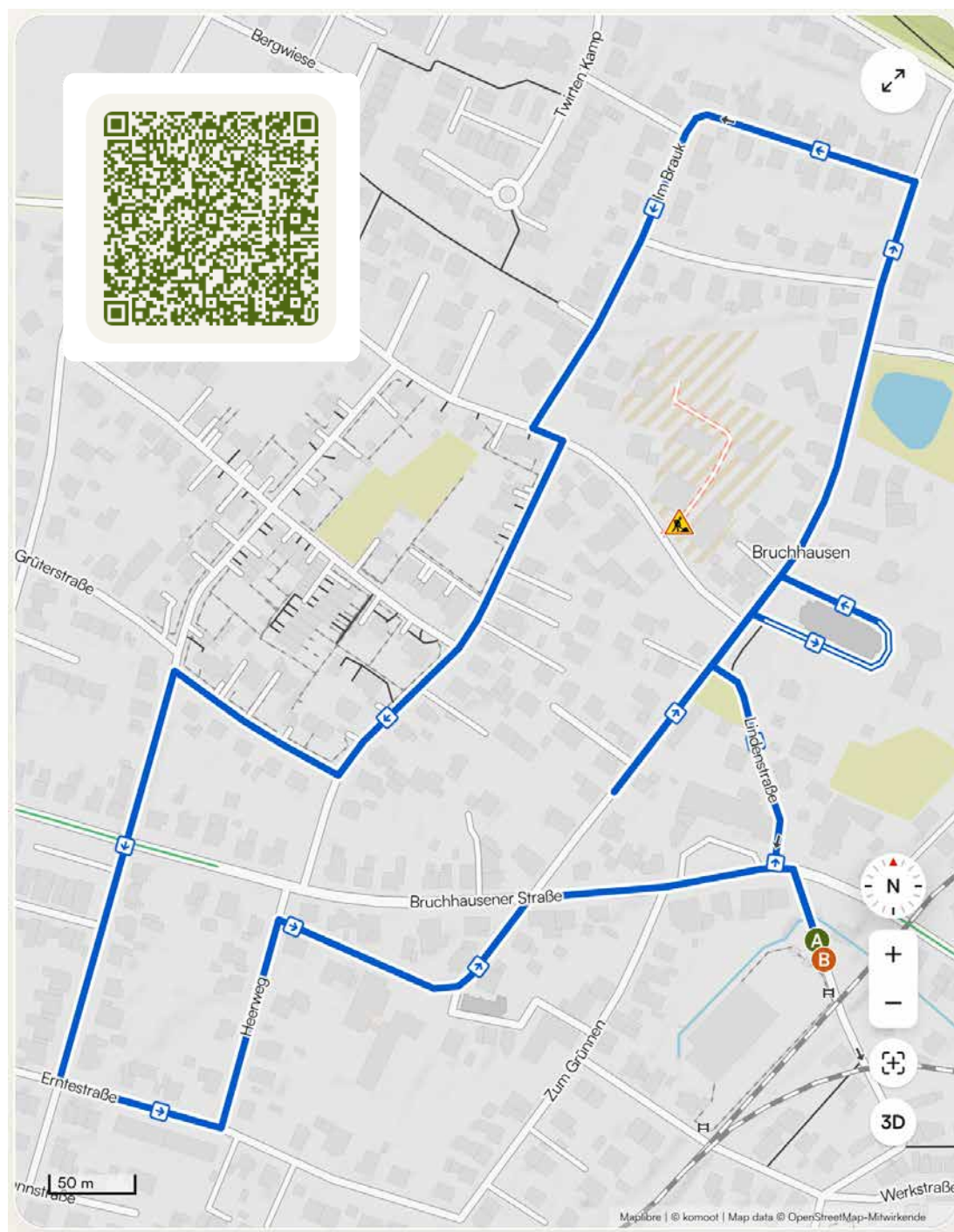




Festzug Schützenfest Sonntag 2026

Von der Schützenhalle aus geht es zum Abholen der Fahnen zur Kirche. Im Anschluss wird um die Kirche herum gewendet, um in die Klausenstraße zu gelangen und das Königspaar abzuholen. Von dort aus geht es die Lindenstraße hoch bis in die Einbahnstraße Im Brauk. Über die Magdalenen- und Grüterstraße gelangen wir auf die Lohmannstraße, auf der die Bruchhausener Straße überquert wird.

Über Erntestraße und Heerweg wird in die Rodentelgenstraße abgebogen – Hoffentlich hat jemand daran gedacht, die Durchfahrtssperre zu entfernen. Einmal an der Kapelle vorbei geht es zurück auf die Bruchhausener Straße, auf der sich das Königspaar samt Hofstaat noch einmal von seiner besten Seite zeigt, denn von dort geht es zurück zur Schützenhalle.



**elektro
asskamp gmbh**



**DAS NETZ STREIKT?
DEIN DACH NICHT.
HOL DIR DEINEN EIGENEN STROM.**

ELEKTRO ASSKAMP

Lucienstraße 41 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen · www.elektro-asskamp.de

**JOST
AUTOHAUS**

Starke Marken. Starker Service.



Große Auswahl an Fahrzeugen

AUTOHAUS JOST

Clemens-August-Straße 73-77
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 90-0

www.autohaus-jost.de

Niedereimerfeld 41-43
59823 Arnsberg
Tel. 0 29 32/47 59 99-0





Kinderschützenkönig



Kinderschützenkönig Benedikt Goldmann
mit Sophia Jürgens



Kai Migdoll
Marius Migdoll

*Zentralheizungs- und
Lüftungsbauermeister*

Gas- u. Wasserinstallateurmeister

Anlagenmechanikermeister

59759 Arnsberg-Bruchhausen
Rottlandstr. 2

Tel. 0 29 32 - 3 14 73

info@migdoll.de

www.migdoll.de



Jungschützenkönig
Philipp Baumann



25 Jahre Jungschützenkönig
2001 Bernd Grüter

Immer ein Volltreffer!

Unser Regionalstrom ist zu 100 % zertifizierter Ökostrom und ist garantiert
von hier: Zum Beispiel aus dem Möhne Wasserkraftwerk in Neheim.

Jetzt
wechseln!



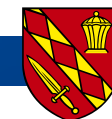
STADTWERKE
ARNSBERG

stadtwerke-arnsberg.de

REGIONAL
STROM
Direkt aus unserer Natur



Jetzt informieren:



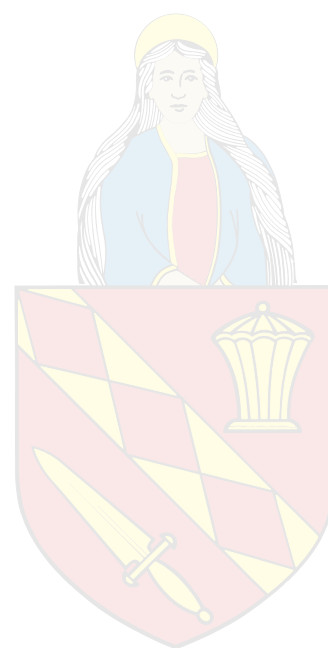
In Gedenken an unsere verstorbenen Schützenbrüder



Wir nehmen
Abschied von

Franz Burdick
Johannes Wirth
Günter Gerlach
Gerd Brasch

Elmar Körner
Friedhelm Widerhold
Hans-Werner Hillebrand
Thomas Voß



Jubilare Schützenbrüder

25 Jahre Mitglied 2001 - 2026

Daniel Arens
Stefan Franke
Ulrich Franke
Bernd Grüter
Falko Grüter
Marc Hillebrand

Dennis Kiefer
Christian Korte
Hans-Joachim Malzer
Daniel Mattern
Stefan Rump
Sebastian Schäfer

Giuliano Schulte
Martin Sonnenberg
Niklas Stiefermann
Lars Wilke

50 Jahre Mitglied 1976 - 2026

Klemens Baader
Thomas Gersthagen
Siegbert Hahne
Lothar Heimann
Udo Kemper

Hans-Erhard Molitor
Ulrich Müller
Dietmar Remarque
Klaus Schmies

60 Jahre Mitglied 1966 - 2026

Herbert Jochheim
Reinhard Levermann
Edwin Müller

70 Jahre Mitglied 1956 - 2026

Hans-Werner Bunsen
Harry Radomski
Hermann Reuther
Franz Schäfer



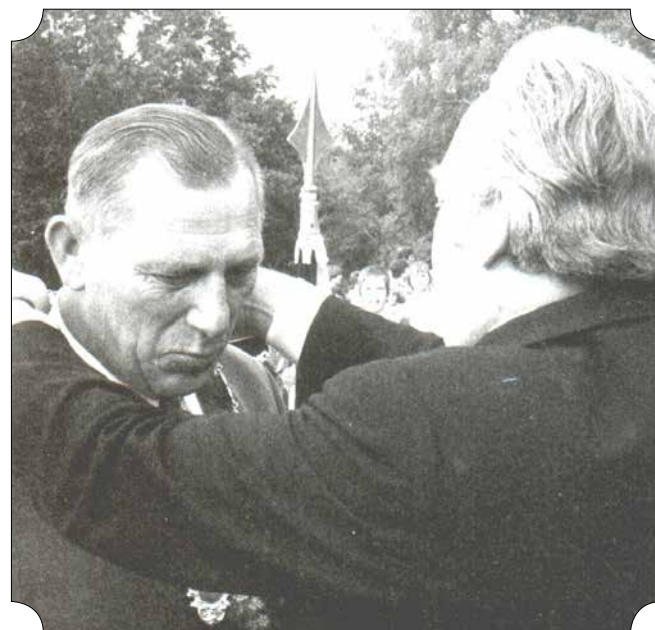
Jubiläumskönigspaare 2026

25 Jahre
Königspaar 2001
Gerd und Anke Schmidt



Jubiläumskönigspaare 2026

50 Jahre
Königspaar 1976
Rudi und Ruth Rasche



Impressionen 1976





Jubiläumskönigspaare 2026



40 Jahre - Schützenkönig 1986:
Hermann Josef und Bärbel Winkelmann



60 Jahre - Schützenkönig 1966:
Paul und Hetti Klenk



70 Jahre - Schützenkönig 1956:
Wilfried Hecking und Gisela Hollmann

Impressum

Herausgeber:

Schützenbruderschaft St. Maria
Magdalena Bruchhausen von 1849 e.V.

Verantwortlich:

Schützenhauptmann Uwe Schulte

Redaktion, Gestaltung & Sponsoring:

Wolfgang Mosters, Dominik Eidens,
Julius Neuhaus, Christopher Hahne

Erscheinungsweise & Auflage:

ca. 2000 Exemplare im Jahr, 7. Ausgabe,
die nächste Ausgabe erscheint zum
Schützenfest 2027

Der Nachdruck von Beiträgen ist nur mit Quellenan-
gabe und gegen Belegexemplar gestattet.
Die Verwertung von Anzeigenlayouts ist nur mit Ge-
nehmigung des Herausgebers gestattet.



Rechtsanwaltskanzlei Meinolf Reuther



Rechtsanwalt
und Notar a.D.

Meinolf Reuther

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Strafrecht

Christina Reuther

Tätigkeitsschwerpunkte

Erbrecht - Strafrecht - Verkehrsrecht
Familienrecht - Mietrecht - Medizinrecht
Bankenrecht - Verbraucherschutz
Arbeitsrecht - IT Recht

Heinrich-Lübke-Str. 27 | 59759 Arnsberg
Tel. 02932 63959-0 | Fax 02932 63959-10

E-Mail: info@kanzlei-reuther.de
Internet: www.kanzlei-reuther.de

Sie brauchen finanzielle Unterstützung?

Sie kennen jemanden in Bruchhausen, der unbürokratische Hilfe benötigt?

Unser Hilfswerk „**Enten helfen Enten**“ hilft!



Ansprechpartnerin: Sabrina Osthoff

E-Mail: Enten-helfen-Enten@web.de

Mobil: 0177/ 745 76 15

Sie möchten spenden?

Spendenkonto: DE42 4665 0005 0000090738





Rückblick

Aus der Presse im Jahre 1926

Originale Rechtschreibung von 1926

Bruchhausen Kr. Arnsberg 20. Juli
Patrozinium und Schützenfest

Am 25. Juli begeht die hiesige Kirchengemeinde das Fest der Hl. Maria Magdalena, der Schutzpatronin der hiesigen Kapelle. Dieses Fest wird das letzte Mal in der Kapelle gefeiert.

Anschließend nach der kirchlichen Feier findet dann das Schützenfest der hiesigen Schützenbruderschaft statt. Eingeleitet wird es durch das Aufsetzen des Vogels am Samstagabend mit der nachfolgenden Bierprobe im Schützenhof. Die Musik stellt die Liefändersche Kapelle von hier, während das Bier von der Brauerei Bärens in Oeventrop geliefert wird.

Sowohl zu der kirchlichen wie der weltlichen Feier ist Fremdenzustrom recht groß.

Bruchhausen bei Hüsten 22. Juli
Patrozinium

Am nächsten Sonntag wird hier in unserer Gemeinde das Patrozinium der Hl. Maria Magdalena gefeiert. Da zu dieser Feier aus der weiteren Umgebung die Gläubigen herbeieilen, um hier auf die Fürbitte der Hl. Maria Magdalena die Erhöhung ihrer Gebete zu erlangen, so sei auch an dieser Stelle die Gottesdienstordnung mitgeteilt. Die Frühmesse ist um 6.30 Uhr und das Levitenhochamt um 9.00 Uhr, im Anschluß daran die Festpredigt. Hierauf zieht bei günstiger Witterung aus. Hoffentlich hat der Himmel ein gütiges Einsehen und beschert uns herrliches Wetter damit die Prozession sich prächtig entfalten kann, zu Ehre des eucharistischen Heilands sowie auch zu Ehre der Hl. Maria Magdalena und zur Erbauung der Gläubigen.

Bruchhausen bei Hüsten 24. Juli
Schützenfest

Wie aus dem Inserat ersichtlich, feiert am Sonntag, dem 25. und am Montag dem 26. Juli die hiesige Schützengesellschaft unter aufgeschlagene Zelte um bei Freibier das diesjährige Schützenfest. Wer in Bruchhausen jemals Schützenfest mitgefeiert hat, der wird auch in diesem Jahr wieder seine Schritte hierher lenken um im Kreise gleichgesinnter Menschen Freude und Erbauung zu finden. Hoffentlich schenkt uns der Himmel reichen Sonnenschein und zahlreichen Besuch.

Bruchhausen bei Hüsten 27. Juli
Schützenfest

Das an den beiden letzten Tagen hier begangene Schützenfest wurde in althergebrachter gemütlicher Runde gefeiert. Am Morgen war zunächst die Magdalenenprozession. Sie zog in diesem Jahr zum letzten Male von unserer altwürdigen Gnadenkapelle aus. In der Frühe setzte zwar ein starker Regenguß ein, so daß befürchtet wurde, die Prozession würde nicht stattfinden können. Jedoch klärte sich dann der Himmel. Am Nachmittag begann dann die weltliche Feier mit Musik und Tanz. Mehrere heftige Regenschauer konnten der Gemütlichkeit keinen Abbruch tun, zumal wir jetzt nicht allein ein Zelt haben, sondern rings um den Festplatz auch feste Hallen, die mit jenem in Verbindung stehen, und unter denen die Nichttanzenden an Tischen genügend Platz finden. Am Montagmorgen nach Zelebrierung eines Seelenamtes für die verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft ging es dann zur Vogelstange. Hier errang Herr Junglehrer Schäfer die Königswürde. Zur Königin erkor er Fräulein Sachs. Den Geck erzielte Herr Anton Reuther. Der zweite Tag verlief ohne Regen und auch ohne sonstige Störung.



Schüttenfest

Wann't Koren op me Halme stält,

wann de Berrelakens melmet,

wann't Haun nit vamme Aeste gält,

wann de Kauschiet op der Strote dampet,

wann't blän Spatzen te warme wird imme Aest

dann is in Draukesen Schüttenfest.

Sanktionslistenprüfung

Made in Sauerland...

easy:dox security
Compliance

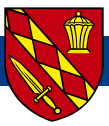
865.655.207 Adressen
über API pro Jahr

20+ Jahre Erfahrung
40+ Vertriebs-Partner
45+ Länder weltweit



HUMPERT
+ KNEER
Datensysteme GmbH

Wiebelsheidestraße 21
59757 Arnsberg
www.huko.de
02932 96130



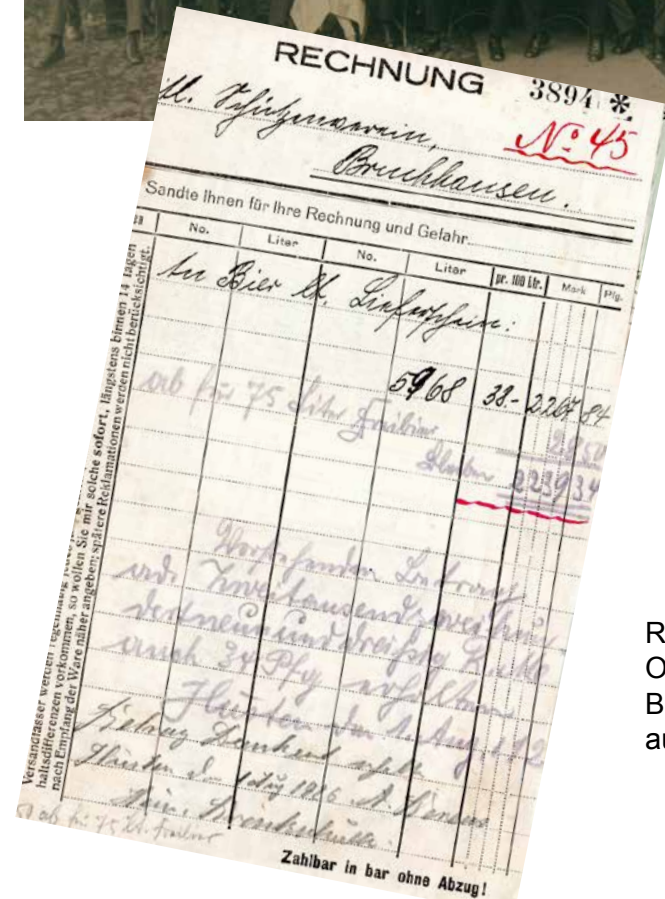
Das Jahr 1926

Für Bruchhausen war das Jahr 1926 ein ganz besonderes Jahr. Nach nur 1½ Jähriger Bauzeit wurde im September die Kirche in Bruchhausen eingeweiht. Viele Bruchhausener haben beim Bau mitgeholfen und auch viele tausend Reichsmark gespendet. Die Schützenbruderschaft spendete 1000 RM für den Kirchenbau. Eine Menge Geld, wenn man bedenkt, dass 1926 ein Facharbeiter ca. 200 RM und ein einfacher Arbeiter 125 RM im Monat verdiente.

Schützenkönig wurde der Junglehrer Schäfer, der sich Fräulein Sachs zur Königin erkor.



Spende für den Bau der Kirche



Rechnung
Oeventroper
Brauerei
aus 1926

Damalige
Eintrittskarte
für Mitglieder



Werbung für das Schützenfest 1926 in verschiedenen Zeitungen



Vom Kölner Heumarkt zur Schützenkönigin – vom gefragten DJ zum Schützenkönig

Unser Königspaar Jennifer Hering und Patrick Weber

Vor dem Stiftungsfest hatte ich Gelegenheit, mit unserem Königspaar zu sprechen.

Schützenpost: Jennifer und Patrick, schön, dass ihr beiden der Schützenpost einige Fragen beantworten wollt. Zuerst zu Dir, Jennifer. Wie bist du eigentlich zum Schützenwesen gekommen?

Jennifer: Bevor ich Patrick kennengelernt habe, hatte ich mit dem Schützenfest wenig am Hut. Ich bin 30 Jahre alt und komme ursprünglich aus Unna-Massen. Zwar gibt es da auch Schützenvereine, aber das war bisher nicht so meine Welt. Als ich dann einige Jahre in Köln gewohnt habe, direkt am Heumarkt, der Wiege des Kölner Karnevals, bin ich mit dem Karnevalsvirus infiziert worden. Als ich Patrick kennengelernt habe, bin ich dann auch zum Schützenfest mitgekommen. Das Schützenfest von Dirk und Christa (Wendel) war das erste Schützenfest, das ich mitgemacht habe. Ich war sofort begeistert. Als dann Marius (Migdoll) mit Ann-Cathrin das neue Königspaar wurde und wir gefragt wurden, ob wir mit in den Hofstaat gehen würden, war ich sofort dabei. Bei Patrick braucht man nicht lange zu fragen, der ist Schützenbruder durch und durch.

Schützenpost: Und im nächsten Jahr warst du selbst Königin?

Jennifer: Das war so! Als Marius die Ente 2024 abgeschossen hat, habe ich noch unter der Vogelstange zu ihm gesagt, dass er im nächsten Jahr die Kette umhängen kann.

Schützenpost: Jennifer, hast du sofort mitgemacht?

Jennifer: Das Jahr im Hofstaat von Ann-Cathrin, die auch eine gute Freundin für mich geworden

ist, hat mich so vom Schützenwesen überzeugt, dass das eine leichte Entscheidung für mich war. Ich habe es bis jetzt nicht bereut.

Schützenpost: Was gibt es sonst noch von dir zu berichten? Beruf? Hobbies?

Jennifer: Ich arbeite jetzt bei einem großen Baumaschinenhändler (Schlüter Baumaschinen) in Erwitte im Personalbüro und mein Hobby ist Musik und das Tanzen. Ich habe in der Schule und im Orchester Querflöte gespielt und tanze für mein Leben gerne. Ich habe im Verein Gesellschaftstanz und in einer Lateintanzformation getanzt.

Schützenpost: Dann dürfen wir uns ja auf den Königstanz freuen.

Patrick: Ja, im letzten Jahr gab es den Wiener Walzer und lasst euch mal in diesem Jahr überraschen.

Schützenpost: Etwas Neues war eure Hofstaat-Feier.

Patrick: Ja, wir haben im Dezember einen Glühweinabend veranstaltet. Der war sehr schön und wir haben unseren Hofstaat auf die weiteren Aufgaben eingeschworen. In diesem Jahr werden wir noch die Schützenfeste in Hüsten, und da auch zusätzlich am Sonntag im Festzug mitmarschieren, in Niedereimer und Sonnenburg sowie das Jubiläumsfest in Herdringen besuchen.

Schützenpost: Jetzt zu dir Patrick. Du bist ja schon seit Jahren in der Schützenbruderschaft aktiv.

Patrick: Angefangen hat alles mit dem Kindervorstand und dem Kinderhofstaat. Dann die Jungschützen im Vorstand und 2008 dann Jungschüt-

zenkönig. In der 1. Kompanie war und bin ich auch lange im Vorstand und somit auch im erweiterten Schützenvorstand. Schon da war ich Musikoffizier und für den Kontakt zu den Musikvereinen zuständig. 2022 wurde ich dann in den Vorstand der Bruderschaft gewählt.

Schützenpost: Was machst du außerhalb des Schützenwesens?

Patrick: Ich arbeite bei der Firma Trilux und habe als weiteres Hobby schon fast einen zweiten Beruf, meine Auftritte als DJ.

Schützenpost: Patrick ist als DJ MadRick auch über die Grenzen des Sauerlandes bekannt. Er legt nicht nur auf großen Events auf, sondern auch auf einigen Schützenfesten in der Umgebung.

Besten Dank, dass ihr uns einiges über euch erzählt habt.



SEIT 1910
HERMANN VOGT
BEDACHUNGEN + BAUKLEMPNEREI

59759 Arnsberg-Hüsten · Am Siegenbittel 4

Tel. 0 29 32 / 49 01-0

www.vogt-bedachungen.de · mail@vogt-bedachungen.de

**Wir
wünschen
ein
schönes
Schützen-
fest!**



Unsere Musik



Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder der Schützenbruderschaft Bruchhausen, liebe Majestäten, liebe Festgäste, Freunde und Unterstützer des Schützenwesens,



zum Schützenfest 2026 möchten wir vom Spielmannszug „In Treue fest“ Hüsten der gesamten Schützenbruderschaft Bruchhausen unsere herzlichsten Grüße und besten Wünsche übermitteln.

Das Schützenfest ist Jahr für Jahr ein besonderer Höhepunkt im Dorfleben – geprägt von Gemeinschaft, Tradition, Zusammenhalt und vielen schönen Begegnungen. Es verbindet Generationen und schafft Erinnerungen, die weit über die Festtage hinaus Bestand haben. Gerade diese Werte machen das Schützenwesen so lebendig und wertvoll.

Wir freuen uns sehr, auch in diesem Jahr wieder Teil eures Festes sein zu dürfen und gemeinsam mit euch und dem Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Heggen die Straßen und die Schützen-

halle musikalisch zu füllen. Für uns ist es immer etwas Besonderes, die festliche Atmosphäre in Bruchhausen begleiten zu dürfen und die Begeisterung der Menschen mitzuerleben.

Ein besonderer Dank gilt allen, die mit großem Engagement und ehrenamtlichem Einsatz zum Gelingen des Schützenfestes beitragen. Ohne diesen Einsatz wären Tradition und Gemeinschaft in dieser Form nicht möglich. Der Schützenbruderschaft Bruchhausen wünschen wir harmonische und fröhliche Festtage, einen gelungenen Verlauf des Schützenfestes 2026 sowie viele schöne Stunden im Kreise von Freunden, Familien und Gästen.

Mit musikalischen Grüßen
Spielmannszug „In Treue fest“ Hüsten



**Spielmannszug
IN TREUE FEST Hüsten**



Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

- Steuerberatung
- internationale Steuerberatung
- Wirtschaftsberatung
- Unternehmensberatung

SIND SIE NEugierIG GEWORDEN?

TOPTAX Steuerberatungsgesellschaft mbH
Stembergstraße 31 | 59755 Arnsberg | info@top-tax.eu | www.top-tax.eu
Arnsberg | Bestwig | Düsseldorf | Unna | Warstein



Niklas Wellie
Sanitär- und Heizungsbau

Lindenstraße 49
59759 Arnsberg

Telefon: 02932 / 38 78 4
E-Mail: info@wasser-waerme-wellie.de

ZEITKISTE

Made in Sauerland...

Arbeitszeiterfassung in einer Kiste

Zeiterfassungsterminal, digitale Stempeluhr, Verwaltungsoberfläche und Export-Werkzeug in einem Gerät.





Gemeinschaft leben

**Heimat im Herzen.
Zukunft im Blick.**

Unsere Schützenvereine machen
Heimat lebendig.
Unsere neue Spendenplattform
„Wir im Sauerland“ macht
ehrenamtliche Herzensprojekte
möglich.
Jetzt starten unter
www.wirimsauerland.de



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mitten im Sauerland**

PLANUNG • ENTWURF • AUSFÜHRUNG



**110 Jahre maler
wiese
meisterbetrieb**



Röhrstraße 11-13
59759 Arnsberg



info@malerwiese.de
www.malerwiese.de



+49 (0) 2932 - 31275

Wir wünschen allen Bruchhausern ein schönes Schützenfest 2026



Müller Holz

Brennholzhandel • Brennholzverarbeitung • Baumfällung • Holztransporte



Unsere Musik

**Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,**

zum diesjährigen Schützenfest möchten wir stellvertretend für den Musikverein allen Mitgliedern des Schützenvereins, ihren Familien und Gästen herzliche Grüße übermitteln und wunderschöne Festtage wünschen. Mögen Gemeinschaft, Tradition und gute Gespräche auch in diesem Jahr wieder im Mittelpunkt stehen. Ein besonderer Gruß gilt unserem Schützenkönig Patrick Weber mit seiner Königin Jennifer Hering, sowie dem Jungschützenkönig Philipp Baumann. Wir wünschen dem Königspaar weiterhin eine unvergessliche Regentschaft mit vielen schönen Momenten, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Auch bei uns im Musikverein war in den vergangenen Monaten einiges los. Besonders erfreulich entwickelt sich unser Vororchester MUSIMO. Die jungen Musikerinnen und Musiker machen große Fortschritte und zeigen bei Proben und Auftritten immer mehr Selbstvertrauen und musikalisches Können. Es ist schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Engagement der musikalische Nachwuchs dabei ist. Damit wird einmal mehr deutlich, wie wichtig die Nachwuchsarbeit für die Zukunft unserer Vereine ist. Ein eher unerwartetes Highlight spielte sich in den sozialen Medien ab: Unser Instagram-Kanal sorgte mit einem Blumenvideo für überraschend große Aufmerksamkeit. Das Video entwickelte sich zum echten Publikumsbeliebter und erreichte weit über die Vereinsgrenzen hinaus zahlreiche Menschen. Seitdem wird unser Dirigent Heiko im Verein augenzwinkernd als „Influencer“ bezeichnet. Ein Titel, den er sich offensichtlich redlich verdient hat.

In den kommenden Monaten stehen für unseren Verein wieder einige Termine auf dem Pro-

gramm. Neben verschiedenen Schützenfesten und musikalischen Veranstaltungen freuen wir uns besonders auf die weiteren Projekte mit unserem Nachwuchs sowie die Vorbereitung auf die kommende offene Probe. Musik verbindet Menschen und genau diese Gemeinschaft möchten wir auch weiterhin aktiv gestalten.

Dabei zeigt sich immer wieder, wie wertvoll die Zusammenarbeit der örtlichen Vereine ist. Die Synergien zwischen den Vereinen stärken das gesellschaftliche Leben in unserem Ort und tragen dazu bei, dass Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden können. Gemeinsam lässt sich vieles bewegen, was allein nur schwer möglich wäre.

An dieser Stelle möchten wir uns ausdrücklich beim Schützenverein bedanken. Die Nutzung der Schützenhalle hat maßgeblich zum Erfolg unseres Jahreskonzerts unter dem Motto „Magic Music“ beigetragen. Die hervorragenden Rahmenbedingungen und die stets gute Zusammenarbeit haben dazu beigetragen, dass wir einen unvergesslichen Konzertabend erleben durften. Für diese Unterstützung sagen wir herzlich Danke.

Nun freuen wir uns auf ein stimmungsvolles Schützenfest mit vielen schönen Begegnungen, guter Musik und geselligen Stunden.

Mit musikalischen Grüßen,

**Ingo Baumann, 1. Vorsitzender (und Kaiser)
Pia Körner, Geschäftsführerin**



Unsere Musik



Liebe Schützenbrüder,
liebe Schützenschwestern, liebe Gäste
des Schützenfestes in Bruchhausen,

wenn wir an das Schützenfest in Bruchhausen denken, denken wir nicht einfach an einen Termin in unserem Jahreskalender. Wir denken an vertraute Gesichter, herzliche Begegnungen und an ein Fest, auf das wir uns jedes Jahr ganz besonders freuen.

Seit mittlerweile rund 17 Jahren dürfen wir das Schützenfest in Bruchhausen musikalisch begleiten. In dieser Zeit sind viele schöne Erinnerungen entstanden und jedes Jahr kommen neue hinzu. Von der Schützenmesse mit anschließender Prozession über den Festzug und den Zapfenstreich bis hin zu den geselligen Stunden an der Theke gehört Bruchhausen für uns längst zu den Höhepunkten unserer Schützenfestsaison. Was uns Jahr für Jahr begeistert, ist die Herzlichkeit, mit der wir empfangen werden. Vom ersten Ton bis zum letzten Musikstück fühlen wir uns bei Euch einfach wohl. Genau diese besondere Atmosphäre und die Art, wie in Bruchhausen Gemeinschaft und Tradition gelebt werden, machen das Schützenfest in Bruchhausen für uns zu etwas ganz Besonderem.

In diesem Jahr freuen wir uns zudem ganz besonders mit König Patrick. Über viele Jahre hinweg hat er sich mit großem Engagement um die musikalische Begleitung des Schützenfestes gekümmert und war für uns stets ein verlässlicher Ansprechpartner. Umso mehr freut es uns, ihn nun in seinem Königsjahr begleiten zu dürfen. Lieber Patrick, wir wünschen Dir gemeinsam mit Deiner Königin und Eurem Hofstaat eine wunderschöne Regentschaft, viele unvergessliche Momente und ein Schützenfest, das Euch noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Dem Schützenverein, dem Königspaar mit Hofstaat sowie allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir ein fröhliches, harmonisches und unvergessliches Schützenfest. Wir freuen uns schon jetzt darauf, auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit Euch zu feiern, zu musizieren und viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

Herzliche Grüße
Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Heggen

30 Jahre Seniorenstube Rodentelgenklause





Impressionen



Impressionen





Impressionen



Impressionen





Schützenpost

Vogelbauer bei der Arbeit



Ein herzliches DANKESCHÖN an unsere beiden „Entenbauer“ Oliver Reuther & Peter Conredel

vb-sauerland.de

Antreten!
Viel Spaß auf'm
Schützenfest.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – persönlich und vor Ort.
Unser KundenDialogCenter erreichen Sie
montags bis donnerstags von 9 bis 18 Uhr
und freitags von 9 bis 16 Uhr telefonisch
unter 02972 9700-0.

Volksbank
Sauerland eG



AUDAX

Wirtschaftsprüfer // Steuerberater



WERDE JETZT
AUDAXPERTE!



7 PARTNER | 3 STANDORTE | ÜBER 150 MITARBEITER

AUDAX Wirtschaftsprüfer // Steuerberater | Arnsberg / Sundern / Warstein | www.audax-wp-stb.de

Zusammenarbeit Jungschützen und 1. Kompanie

Auf dem Schützenfestsamstag 2025 in Niedereimer saßen zu späterer Stunde etwa eine Handvoll Jungschützen und Mitglieder der 1. Kompanie zusammen. Nachdem über Gott und die Welt gesprochen worden war, wurde die Frage aufgeworfen, wieso es denn ein festes Alter geben müsse, an dem man von der JSK in die 1. Kompanie wechseln dürfe. Schließlich würde man ja vielleicht gerne länger in der JSK bleiben, wenn der Rest des eigenen Freundeskreises altersbedingt noch nicht in die 1. Kompanie wechseln darf, oder andersherum würde man eventuell gerne mit seinen Freunden gleichzeitig wechseln, obwohl diese vielleicht älter als man selbst ist. Bislang war die Regel, dass man mit dem 27. Geburtstag aus der JSK ausscheidet und erst dann in der 1. Kompanie eintreten darf.

Der Gedanke hinter diesem festen Tag bestand immer darin, sich nicht gegenseitig bei der Mitgliederfindung Konkurrenz zu machen. In den letzten Jahren sind die JSK und die 1. Kompanie deutlich näher zusammengedrückt – Viele Mitglieder der JSK haben sich nach dem Ausscheiden direkt der 1. Kompanie angeschlossen, belegen dort mittlerweile Vorstandsposten und machen einen nicht unerheblichen Teil der Mitglieder aus. Es gab immer wieder vereinzelt gemeinsame Aktivitäten wie einen gemeinsamen

Stammtisch in der Klause und das Miteinander und die Zusammenarbeit beider Kompanien ist in den letzten Jahren sehr eng geworden. Warum nicht also auch den Wechsel von der einen in die andere Kompanie vereinfachen und weniger streng handhaben?

Diese Bieridee sollte noch mal im Nüchternen verfolgt werden, also trafen sich beide Vorstände im September des vergangenen Jahres auf eine Kiste Bier in der Klause. Schnell stand fest, dass ein Ziel beider Kompanien ist, Mitglieder für den Schützenverein zu gewinnen und zu begeistern. Und die flexiblere Gestaltung des Wechsels von der JSK in die 1. Kompanie würde dazu beitragen, Mitglieder entweder über die eine oder die andere Kompanie innerhalb des Schützenvereins zu behalten. So war man sich einig, dass man im Februar 2026 auf den jeweiligen Generalversammlungen den Mitgliedern den Vorschlag unterbreiten würde, bereits ab dem 25. Geburtstag Mitglied der 1. Kompanie werden zu können oder wenn man wie bisher ordnungsgemäß aus der JSK verabschiedet wurde. In beiden Kompanien gab es dazu großen Zuspruch, die Satzung in der 1. Kompanie wurde angepasst (in der JSK war das nicht nötig) und seit Februar können Jungschützen auch schon ab dem 25. Geburtstag in die 1. Kompanie wechseln.

Neben dieser Änderung wurde auf dem Treffen im September ebenfalls darüber gesprochen, dass man über weitere gemeinsame Aktivitäten ein besseres Gemeinschaftsgefühl zwischen beiden Kompanien schaffen möchte. So wurden Ende November drei Bahnen zum Eisstockschießen auf dem Neheimer Weihnachtsmarkt gebucht. (siehe Bild auf der linken Seite)

Die Anreise nach Neheim erfolgte per Linienbus, der durch uns mehr als gut gefüllt war. In Neheim angekommen ging es zunächst an einen Bierstand – Eisstockschießen bedarf einer guten Spielvorbereitung, versteht sich. In sechs gemischten Teams mit jeweils 5-6 Leuten wurde jeder gegen jeden gespielt, es gab Bier und Glühwein und so entstand eine sehr gesellige Zeit auf den Bahnen, auch wenn das Niveau nicht ausreichte, um sich noch für die Olympischen Winterspiele zu qualifizieren. Nach einer Bra im Brö wurde das Eisstockschießen bei ein, zwei Getränken bei Mirko Am Brunnen analysiert, ehe der Abend in der Stadtschänke ihren Abschluss fand. **Liebe JSK – Gerne diesen Winter wieder!**

Zu guter Letzt möchten wir noch unsere Neueintritte in die 1. Kompanie erwähnen. Seit letztem Schützenfest neu eingetreten sind: Janis Hering, André Schumann, Stephan Wosniza, Fabian Balschus, Tino Neuhaus, Florian Kerstholt, Finn Pribel, Tobias Aufmkolk, Jan Blumenstein und Marvin Eickmeier. **Schön dass ihr dabei seid! Wir freuen uns mit euch Schützenfest zu feiern!**

Wer ebenfalls bei uns eintreten möchte – Sprecht uns gerne an! Ob Mann oder Frau, jung oder alt, weggezogen, zugezogen oder einheimisch: Wir sind eine Kompanie und offen für jeden, der sich rund um das Schützenwesen beteiligen möchte oder einfach nur eine Gemeinschaft sucht.



Vorstand Jungschützen

Kompanieführer	Lars Hecking
Stellv. Kompanieführer	Julian Klein
Schriftführer	Mathis Grüter
Kassierer	Julius Neuhaus
Stellv. Kassierer	Fabian Baumann
Fähnrich	Philipp Baumann
Beisitzer	Yannick Baumann
Beisitzer	Kilian Sommer

Vorstand 1. Kompanie

Kompanieführer	Dominik Eidens
Stellv. Kompanieführer	Tobias Rahmann
Schriftführer	Christopher Hahne
Kassierer	Krishan Stieffermann
Beisitzer	Christian Hille
Beisitzer	Patrick Weber
Beisitzer	Wolf-Eler von Lowtzow
Beisitzer	Jan Wieneke

Weihnachtsdisco 2025

Auch im vergangenen Jahr fand am zweiten Weihnachtstag wieder die Weihnachtsdisco der Jungschützenkompanie statt. Die Weihnachtsdisco zählt seit vielen Jahren zu einem essenziellen Bestandteil der Jungschützen und ist die Haupteinnahmequelle.

Nach vielen Tagen der Vorbereitung freuten sich die Jungschützen über rund 800 Besucher, welche zum Feiern in die Schützenhalle kamen. Zu Beginn der Feier lief allerdings zunächst nicht alles nach Plan. Nachdem die Musikanlage etwas zu doll aufgedreht wurde, aktivierte sich die Ampelanlage an der Bühne und sowohl Musik

als auch Licht wurden automatisch deaktiviert. So stand man schon früh kurz vor einem Fiasko.

Glücklicherweise konnte das Problem behoben werden und nach circa zehn Minuten lief die Musik wieder. Letztendlich konnte man noch froh sein, dass dies zu Beginn der Veranstaltung passiert ist, als noch nicht so viele Gäste in der Halle waren. Der Rest der Veranstaltung verlief ohne weitere Zwischenfälle, wodurch man die Weihnachtsdisco auch in diesem Jahr wieder als vollen Erfolg werten konnte.



Vorstandsfahrt 2025



Schützenfest Hüsten



Sonnendorf 2026



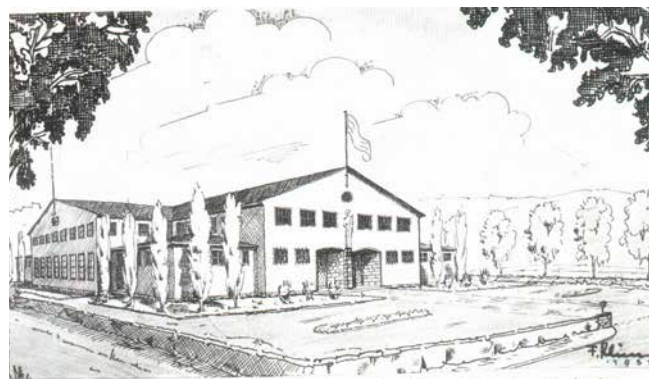
75 Jahre Schützenhalle Bruchhausen

Entnommen der Chronik der Bruderschaft von 1999

Der Gedanke, eine Schützenhalle zu bauen, zieht sich wie ein roter Faden durch die Geschichte unserer Bruderschaft seit der Jahrhundertwende.

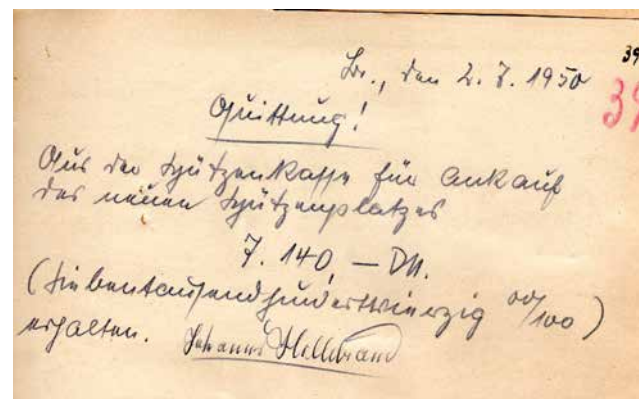
Bereits im Juni 1913 wird von 27 Mitgliedern ein Antrag auf Anberaumung einer außerordentlichen Generalversammlung gestellt mit dem einzigen Tagesordnungspunkt: „Bau einer Schützenhalle“

Auch der Vorstand war in seiner Sitzung vom 03.08.1913 der Auffassung, daß der Bau einer Schützenhalle notwendig geworden war, nachdem die Chemische Fabrik das in der Nähe des damaligen Schützenhofes liegende Grundstück käuflich erworben hatte und dieses bebauen wollte. Der Erste Weltkrieg unterbrach jedoch die weiteren Planungen. Erst die außerordentliche Generalversammlung vom 17.07.1927 nimmt dieses Thema wieder auf. Sie beschließt, dem Bau einer Schützenhalle näherzutreten, und beauftragt den Vorstand, einen neuen geeigneten Platz zu suchen. Dies geschah sicherlich nicht zuletzt unter dem Eindruck der verregneten Schützenfeste der zwanziger Jahre.



So berichtet der Chronist Pieper vom Schützenfest des Jahres 1924, dass angesichts der starken Regengüsse die entstandenen Pfützen mit Sägemehl, Pottasche und Sand trockengelegt wurden. Um die Finanzierung des Bauvorhabens sicherzustellen, wurde ein Baufonds gegründet, in den jeder Schützenbruder ein zinsloses Darle-

hen in Höhe von 20 Reichsmark einzuzahlen hatte. Nachdem in der Grundstücks Frage zunächst mit der Gemeinde verhandelt worden war, gelang es schließlich im Jahre 1930, ein ca. 2 Morgen großes Grundstück zum Preise von 3.500 Reichsmark zu erwerben. Zu nennenswerten weiteren Aktivitäten in dieser Frage kommt es jedoch nicht. Erst im August 1948 beschloss der Vorstand, den Plan zur Errichtung einer Schützenhalle wieder aufzunehmen. Als Grundstück für den neuen Schützenhof kann „Happenringkamp“ erworben werden. Eine außerordentliche Generalversammlung im Februar 1950 beschließt, den Kaufpreis durch einen monatlichen Beitrag von 1 DM je Mitglied aufzubringen.

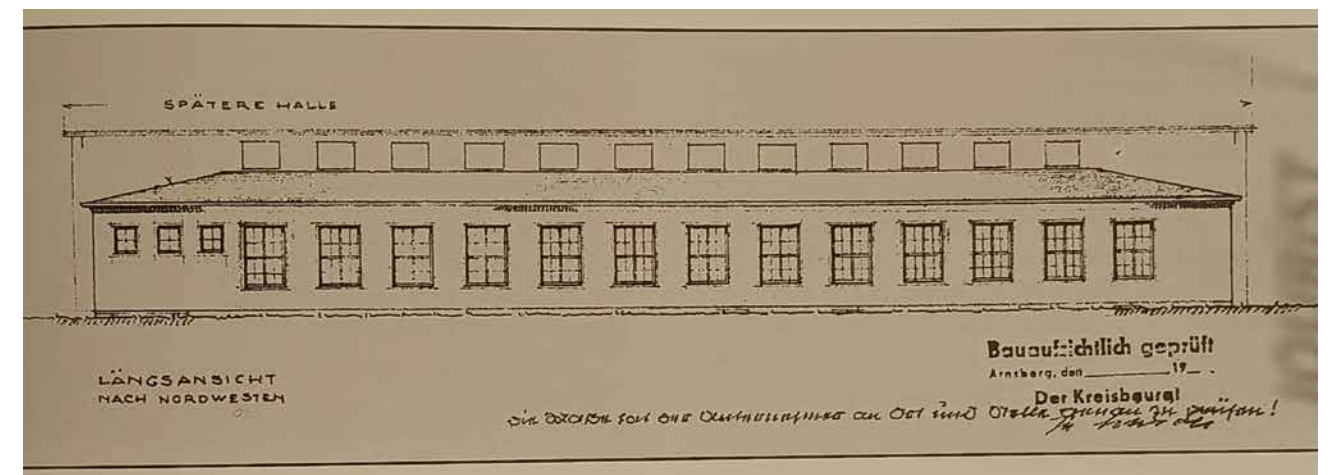
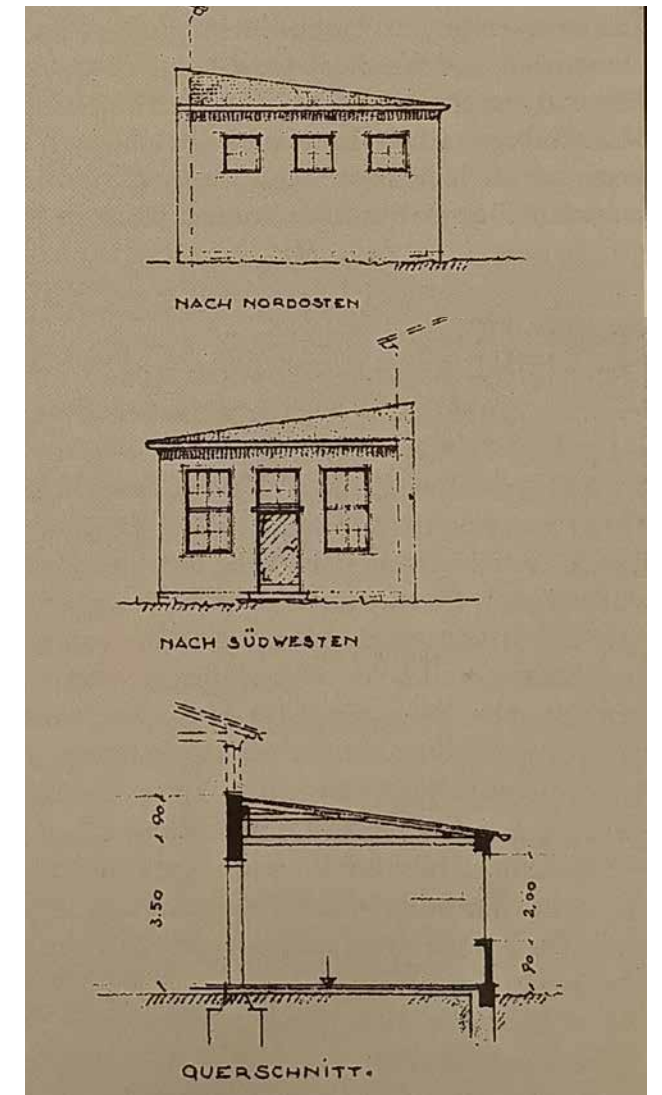


In den folgenden Jahren werden alle nur denkbaren Finanzierungsmöglichkeiten auch unter Hinzuziehung der anderen örtlichen Vereine sowie der Gemeinde ausgeschöpft. Von Anfang an bestand Klarheit darüber, dass letztlich nur durch die tätige Mithilfe der Schützenbrüder die neue Schützenhalle errichtet werden kann. Was sich in den folgenden Jahren in Bruchhausen tat, kann man nur als eine Gemeinschaftsleistung werten, die durch Worte nicht beschrieben werden kann. Nahezu jeder Schützenbruder half im Rahmen seiner Möglichkeiten und Fähigkeiten. Schon das Schützenfest des Jahres 1951 konnte im neuen Schützenhof in einem bereits erstellten Seitenteil gefeiert werden.

Die andere Seitenhalle konnte ein Jahr später bei der Schützenfestfeier benutzt werden. In den folgenden Jahren wurde die Schützenhalle stetig weiter ausgebaut. Hierbei wurde die Schützenbruderschaft tatkräftig durch das Werk Hüsten der Hüttenwerke Siegerland sowie durch die Degussa unterstützt. Das Schützenfest 1954 konnte schon in einer zu überdachten Halle gefeiert werden.



Erster König im neu gebauten Seitenschiff 1951 war Theodor Schulte, der seine Ehefrau zur Königin nahm. Hier die Fotos von 1951 einfügen.





Informationen zum Festablauf 2027

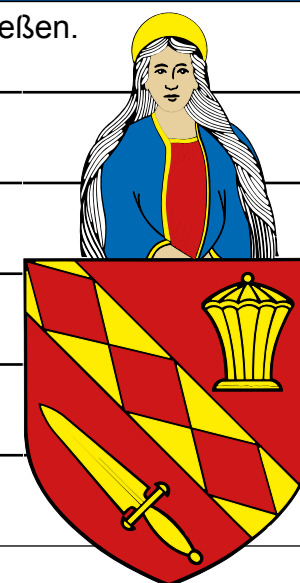
Während der Generalversammlung am 20. März 2026 hat die Generalversammlung entschieden, unser traditionelles Schützenfest im Jahr 2027 an den Tagen Freitag, Samstag und Sonntag zu veranstalten.

Die folgende vorläufige Festfolge wurde an diesem Abend vorgestellt:

Zeit	Aktivität
16:00 Uhr	Eintrommeln des Festes
16:45 Uhr	Antreten der Schützenbruderschaftw
17:00 Uhr	Heilige Messe für Lebende und Verstorbene der Schützenbruderschaft mit anschl. Magdalenen-Prozession und Kranzniederlegung am Ehrenmal
19:45 Uhr	Begrüßung / Kommers / Ehrungen
20:30 Uhr	Großer Zapfenstreich, anschließend Tanz
anschließend	“Stangenabend“ Musikvereine
1:30 Uhr	Ausmarsch

Zeit	Aktivität
15:00 Uhr	Abholen des Königspaares
17:00 Uhr	Königstanz, Tanz aller Königspaare
18:30 Uhr	Quadrille
19:00 Uhr	Kinder Tanz anschl. Ausmarsch der Kinder.
19:30 Uhr	Einmarsch / Begrüßung der Gäste
20:00 Uhr	Königinnen-Konzert - Unterhaltung durch die Musikvereine
21:00 Uhr	Tanzmusik (DJ)
1.00 Uhr	Ausmarsch

Zeit	Aktivität
10:45 Uhr	Abmarsch der Bruderschaft zum Vogelschießen. Kinderkönig (Abwurf)/ JSK- König/ König
anschließend	Einzug in die Schützenhalle
13:30 Uhr	Grußworte/ Proklamation der Majestäten Anschließend Ehrungen
16:00 Uhr	Königstanz
19:00 Uhr	Kindertanz anschl. Ausmarsch der Kinder
20:00 Uhr	Polonaise danach Musik und Tanz
00:30 Uhr	Ausmarsch



Hinweis zur Festfolge 2027

Bei den oben genannten Programmpunkten, Abläufen und Uhrzeiten handelt es sich lediglich um einen ersten Entwurf für das Schützenfest 2027. Die geänderten Tage sowie die neue Festfolge befinden sich aktuell noch in der Planungsphase und sind als vorläufiges Konzept zu verstehen.

Änderungen im Ablauf, bei den Uhrzeiten sowie an einzelnen Programmpunkten sind daher noch möglich. Die endgültige und verbindliche Festfolge für das Jahr 2027 wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

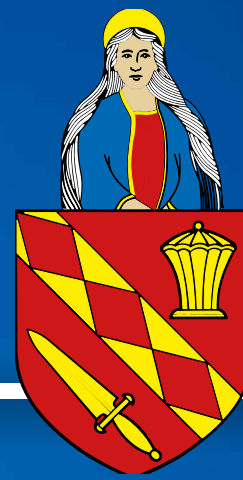
Wir wünschen ein tolles Schützenfest!

Benedikt KLEIN
Bedachungen GmbH

*Zuverlässig. Ehrlich. Regional.
Seit über 15 Jahren für Sie da.*

www.kleinbedachungen.de

Festfolge Schützenfest 2026



Samstag, 25. Juli 2026

- 16:00 Uhr Eintrommeln des Festes
- 16:45 Uhr Antreten der Schützenbruderschaft
- 17:00 Uhr Heilige Messe für Lebende und Verstorbene der Schützenbruderschaft mit anschließender Magdalenenprozession und Kranzniederlegung am Ehrenmal
- 19:45 Uhr Kommers und Ehrungen
- 20:30 Uhr Großer Zapfenstreich, anschließend „Musik & Tanz“
- 01:30 Uhr Ausmarsch

Sonntag, 26. Juli 2026

- 14:45 Uhr Abholen des Königspaares
- 16:00 Uhr Ermittlung Kinderkönig/in
- 16:45 Uhr Konzert und Königstanz, anschließend Tanz aller Königspaare
- 17:30 Uhr Quadrille
- 19:00 Uhr Kindertanz, anschl. Polonaise, danach „Musik & Tanz“
- 00:30 Uhr Ausmarsch

Montag, 27. Juli 2026

- 10:45 Uhr Abmarsch der Bruderschaft zum Königsschießen
- 13:00 Uhr Grußworte und Proklamation des neuen Königspaares, anschließend Ehrungen
- 16:00 Uhr Königstanz
- 18:30 Uhr Kindertanz
- 19:30 Uhr Polonaise, danach „Musik & Tanz“
- 20:00 Uhr „Power Hour“ der 1. Kompanie
- 00:30 Uhr Ausmarsch



Mehr unter: www.schuetzen-bruchhausen.de



80
Jahre
glücklich

Auch bei
Gleitsicht



Jubiläums-Angebot auch teilbar:

2 Brillen 1 Preis*

Für Sie allein oder zum Teilen

Wir wünschen ein schönes Schützenfest 2026!
Besuchen Sie ROTTLE in Neheim (2x), Hüsten & Arnsberg

*Beim Kauf einer Markenbrille oder -Sonnenbrille in Sehstärke ist eine zweite Brille oder Sonnenbrille für Sie oder einer anderen Person in der gleichen Glasqualität mit einer Fassung der meineBrille-, 4Sun- oder SunRay-Kollektion im Paket inklusive. Andere Markenfassungen und Glas-Add-ons gegen Aufpreis möglich. Die 2. Brille (Glas + Fassungspreis) ist die günstigere. Das Angebot ist nicht mit anderen Aktionen, Komplettpreis-Angeboten oder Gutscheinen kombinierbar. Gültig bei Gleitsicht-, Arbeitsplatz- und Einstärkenbrillen - Ohne Stärkenbegrenzungen. Hinweis: Bei Alleinnutzung des Angebots kann als Erstbrille auch eine Brille oder Sonnenbrille aus der meineBrille-, 4Sun- oder SunRay-Kollektion gewählt werden.

HORRIDO UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE!



VELTINS
Pilsener

Leidenschaft ist, was uns verbindet.
Frisches **VELTINS**.

